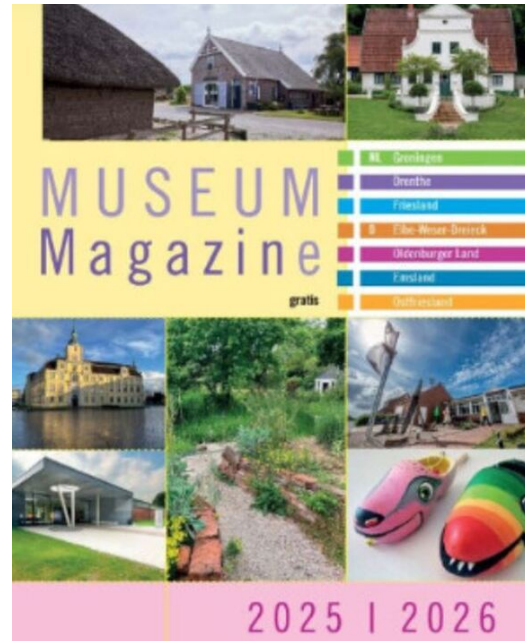


Deutsch-niederländischer Museumsführer erschienen

MuseumMagazin(e) präsentiert über 230 Museen

Ab sofort ist die Neuauflage des MuseumMagazin(e)s erhältlich. Auf 128 Seiten enthält es aktuelle Adressen, Hinweise und Tipps zu dem reichhaltigen Museumsangebot im Westen Norddeutschlands mit Ostfriesland, dem Emsland, dem Oldenburger Land und dem Elbe-Weser-Dreieck sowie in den drei nördlichen niederländischen Provinzen Friesland, Drenthe und Groningen.

Farbige Abbildungen, Informationen zu den Sammlungsschwerpunkten der Häuser oder zu den Öffnungszeiten geben einen kompakten Überblick zu mehr als 230 Museen und Sammlungen in der Region zwischen IJsselmeer und Buxtehude.



„Das MuseumMagazin(e) ist ein idealer Begleiter im Urlaub und in der Freizeit. Das übersichtlich gestaltete, zweisprachige Magazin eignet sich perfekt, um die Museumslandschaft des Nordens zu erkunden“, erklärt Dr. Nina Hennig, Leiterin der Museumsfachstelle bei der Ostfriesischen Landschaft, „denn es stellt einen repräsentativen Querschnitt durch die Museumslandschaft der jeweiligen Region dar“. Auf diese Weise stellt es die große Vielfalt von musealen Einrichtungen in ihrer ganzen Bandbreite dar – von Schlössern, Klöstern und Mühlen bis hin zu Spezialsammlungen des Küstenfunks, landwirtschaftlichen Geräten oder der Zeichenkunst. Für Kulturinteressierte ist das MuseumMagazin(e) bereits seit 22 Jahren eine geschätzte Informationsquelle.

In vielen Museen, öffentlichen Einrichtungen und Tourismusbüros liegt das kostenfreie Magazin nun mit einer Auflage von 50.000 Exemplaren aus.

[Zum digitalen MuseumMagazin\(e\) im PDF-Format](#)



Die Sammlungen des Museumsverbunds Ostfriesland – ins Licht gerückt Die Projektmitarbeiterinnen stellen sich vor

Zum 1. April ist das Projekt „Die Sammlungen des Museumsverbunds Ostfriesland – ins Licht gerückt“ gestartet. Die Kulturhistorikerin Yasmin Maaß und die Restauratorin Tanja Pieper-Beenken werden das Projekt in den kommenden zwei Jahren betreuen.

Yasmin Maaß absolvierte an der Universität Oldenburg die Masterstudiengänge „Europäische Geschichte“ sowie „Museum und Ausstellung“. Zudem war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Landesbibliothek Oldenburg in zwei Projekten tätig. Ende Februar 2025 schloss sie ihr wissenschaftliches Volontariat am Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg ab, in welchem sie vor allem in der Kultur- und Landesgeschichte tätig war und unter anderem die Sonderausstellung "Andenken. Formen der Erinnerung" kuratierte. Bis zum Start des Projekts war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Landesmuseum tätig.

Tanja Pieper-Beenken ist Diplom-Restauratorin mit einem Schwerpunkt auf Gemälden und gefassten Holzobjekten. Sie absolvierte zudem ein Masterstudium der Denkmalpflege (Heritage Conservation) und arbeitete von 2007 bis 2009 für den Monumentendienst als Inspektorin. Seit 2004 ist sie freiberuflich mit eigener Werkstatt in Jever tätig und bei vielen Privatkunden und Museen auf der ostfriesischen Halbinsel wohlbekannt. Für den Museumsverbund Ostfriesland übernahm sie z. B. 2023 eine Fortbildung zum Umgang mit Gemälden in Museen.

Beide werden die 16 Verbundmuseen von nun an dabei unterstützen, ihre Sammlungen (noch) besser digital zu präsentieren und konservatorisch gute Verhältnisse in den Ausstellungs- und Depoträumen zu schaffen, damit die Bestände auch dauerhaft gesichert sind.

Gefördert durch:



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**



Niedersachsen

Mit diesem Vorhaben werden die Zusammenarbeit sowie die Umsetzung von Projekten zur nachhaltigen Entwicklung unterstützt. Ziel ist es, die zukunftsfähige Weiterentwicklung der LEADER Regionen unter Berücksichtigung von Interessen regionaler Gruppen zu fördern.

Weitere Informationen

Leitung für das Ostfriesische Schulmuseum Folmhusen (m/w/d) gesucht

Die Gemeinde Westoverledingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine neue Leitung für das Ostfriesische Schulmuseum Folmhusen.



Zur Stellenausschreibung

Bildnachweise:

- Cover MuseumMagazin(e) 2025 / 2026.
- Silberschale mit Deckel aus dem Museum "Leben am Meer" in Esens (Foto: Sabine Gronewold).
- Klassenraum von 1904 des Ostfriesischen Schulmuseums Folmhusen (Foto: Ostfriesisches Schulmuseum Folmhusen).



Hier können Sie einstellen, welche Newsletter Sie von uns erhalten möchten.

Ostfriesische Landschaft
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Georgswall 1 – 5
26603 Aurich

Telefon: 04941 1799-0
E-Mail: ol@ostfriesischelandschaft.de

Redaktionell verantwortlich:
Dr. Matthias Stenger, Landschaftsdirektor